

Pressemitteilung, 12. April 2013 ----- Waldviertler Energie-Stammtisch

Ökologisch bauen und sanieren

Besichtigung und Infos für Private und Betriebe

Haimschlag: Der 142. Waldviertler Energie-Stammtisch fand am Donnerstag, den 11. April 2013 bei Hartl Haus in Haimschlag/Echsenbach statt. Besichtigung und Vorträge widmeten sich dem Thema Sanierung, ökologisch bauen, Firmen-PV und LED.

Rainer Miksche begrüßte die Besucher und führte durch das 2012 sanierte Fertighaus aus dem Jahr 1993. Hier wurde die Energiekennzahl von 75 kWh/m²a auf 23 kWh/m²a reduziert. Die neu installierte LED-Beleuchtung spart ca. 80 % Strom gegenüber früher. Damit ist dieses Gebäude nicht nur vorbildlich bzgl. Wärmedämmung, sondern auch in Bezug auf die Beleuchtung mit LED ein Vorzeigeobjekt.

Rund ein Viertel des im Werk benötigten Stroms liefert seit 2012 eine Photovoltaik-Anlage mit fast 100 kWp Leistung und einachsiger Nachführung, die über 120.000 Kilowattstunden Sonnenstrom pro Jahr erzeugt.

Gottfried Brandner vom Waldviertler Energie-Stammtisch berichtete zum Sanierungsscheck 2013, einem Direktzuschuss seitens des Umweltministeriums bei thermischer Sanierung, Heizungstausch, Solaranlage, u.v.a.mehr sowie zur Fortführung der Solarstrom-Beteiligung am Wegwartehof (www.wegwartehof.at).

Er wies darauf hin, dass es sich besonders lohnt, bis 30.6. einzureichen, denn bis dahin gilt der Konjunkturbonus, d.h. für Schnellentschlossene gibt es bis zu 10.300 Euro Direktzuschuss vom Bund bei Fertigstellung bis 31.3.2014.

Ulrich Küntzel von der Klima- und Energie-Modellregion ASTEG berichtete über die Aktivitäten in der Modellregion, die von der LED-Einkaufsaktion über eine Heizungspumpentauschaktion bis hin zu Schulworkshops, PV-Anlagen und den Vorbereitungen zum Tag der Sonne reichen.

Nachdem der Beginn des Stammtisches auf 17 Uhr vorverlegt wurde, um interessierten Besuchern auch den abendlichen Vortrag zum Thema „optimale Heizung“ zu ermöglichen, wechselten die Stammtisch-Besucher kurz vor 20 Uhr ins Gasthaus Klang in Echsenbach

Mit dem Sanierungsscheck werden thermische Sanierungen von Häusern oder Wohnungen gefördert. Die Förderung beträgt bei umfassender Sanierung 20 Prozent der förderungsfähigen Kosten (maximal 5.000 Euro). Wer gleichzeitig das Wärmeerzeugungssystem z.B. auf Biomasse und Solar umstellt, kann zusätzlich bis zu 2.000 Euro bekommen. Für die Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen oder von Holzfenstern gibt es einen Zuschlag von jeweils 500 Euro. Die Ausstellung eines Energieausweises wird mit 300 Euro gefördert. Einreichungen sind bis zum 31. Dezember 2013 möglich.

Neu ist ein "Konjunkturbonus" für Schnelle: Wer seinen Antrag bis zum 30. Juni 2013 stellt und alle Sanierungsmaßnahmen bis zum 31. März 2014 fertig stellt, für den erhöht sich die Förderung auf 30 Prozent der förderungsfähigen Kosten. Damit kann man bis zu 10.300 Euro Direktzuschuss erhalten.

Eine Kurzübersicht zum Sanierungsscheck für Private zeigt die nächste Seite:

Rückfragehinweis:

Waldviertler Energie-Stammtisch, Renate Brandner-Weiß, Teamsprecherin +43 664/43 65 393, energiestammtisch@wvnet.at

Bundeszförderung „Sanierungsscheck 2013“

Direktzuschuss zu folgenden Maßnahmen:

Maßnahme	Bei Antragstellung bis 30.06.2013 und Fertigstellung aller Maßnahmen bis 31.03.2014	Bei Antragstellung ab 01.07.2013 bzw. Fertigstellung aller Maßnahmen bis 31.12.2014
Umfassende Sanierung	7.000 Euro	5.000 Euro
Teilsanierung mit 30 % Einsparung des Heizwärmebedarfs	4.000 Euro	3.000 Euro
Teilsanierung mit 20 % Einsparung des Heizwärmebedarfs oder Einzelbaumaßnahme - Oberste Geschoßdecke/Dach - Fenster/Außentüren	3.000 Euro	2.000 Euro
Umstellung Wärmeezeugungssystem Solaranlagen Holz-Zentralheizungen Wärmepumpen Nah/Fernwärme <i>Förderung nur bei gut gedämmten Häusern oder in Verbindung mit einer oben genannten Sanierungsmaßnahme</i>	2.000 Euro	2.000 Euro

Zusatzförderungen:

- 1) 500 Euro bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen oder mit Umweltzeichen
- 2) 500 Euro bei Verwendung von Holzfenstern
- 3) 300 Euro für den Energieausweis (ist notwendig für das Förderansuchen)

Die Förderung kann zusätzlich zur Landesförderung „Eigenheimsanierung“ beantragt werden.

Details Förderrichtlinien „Sanierungsscheck_2013“, www.umweltfoerderung.at

Kontakt: Serviceteam Sanierungsscheck

T: 01/31631-264